

**TSV Münchingen 1925 e.V.**

15.04.2010

### **Pressemitteilung**

## **Ironman-Triathleten auf Rekordjagd! Spektakulärer Blitzstart in die Sportabzeichensaison mit dem Sportkreis Ludwigsburg beim TSV Münchingen 1925 e.V !**

**Ein spektakuläres Sport-Event erwartet die Zuschauer am Montag, den 26. April, ab 18 Uhr im Stadion am Netzbrunnen in Münchingen. In Anwesenheit des deutschen Hallen-Junioren-Zehnkampfmeisters 2008, Julian Ade, werden drei Sportler , darunter die **Korntal-Münchinger Triathleten Ramon Renner und Pascal Hagenbach** (beide Ironman-Hawai-Qualifikanten; Pascal Hagenbach amtierender französischer Ultra-Marathon-Meister M45) als Höhepunkt der vom TSV Münchingen mit dem Sportkreis Ludwigsburg ausgerichteten Saisoneneröffnungs-Auftaktveranstaltung des "Deutschen Sportabzeichen" ein besonderes Sport-Highlight bieten. Die Athleten werden fünf speziell ausgewählte und geforderte Disziplinen des Deutschen Sportabzeichens als einmaligen Rekordversuch „auf Zeit“ demonstrieren.**

**Im Kampf miteinander und gegen die laufende Stoppuhr wollen die Sportler mit diesem einmaligen „Sportabzeichen-Fünfkampf“, der mit der 200m-Schwimmdisziplin im Freizeitbad Münchingen beginnt und der sich die Disziplinen Kugelstoß, Weitsprung, 100 m-Sprint und 3.000 m-Lauf ohne Unterbrechung anschließen, eine deutsche Bestzeit wenn nicht sogar Weltbestleistung aufstellen, die voraussichtlich unter 20 min liegen wird. Sieger dieses Exklusiv-Wettbewerbes wird sein, wer alle fünf Anforderungen für das Deutsche Sportabzeichen in kürzester Zeit erfüllt. Alle erhalten dann bei der nachfolgenden Siegerehrung gleich ihre Sportabzeichen-Ordensurkunden.**

**Der sportbegeisterte Bürgermeister der Stadt Korntal-Münchingen, Dr. Joachim Wolf, wird - wie stets professionell - die Moderation übernehmen.**

**Sechs Leichtathletik-Kampfrichter, der Sportkreis-Präsident Matthias Müller als Schwimm-Kampfrichter, DSA-Referent Hartmut Beller als Regelrichter und das zehnköpfige Münchinger Sportabzeichen-Team unter der Leitung von *Hans-Dieter Herold*, werden den ordnungsgemäßen Ablauf des Rekordversuchs zweifelsfrei garantieren. Gleichzeitig werden Videokamera- Profis das Event dokumentieren. Presse und Fernsehen zeigen ebenso Interesse.**

Neben zahlreichen Zuschauern wird mit weiteren Ehrengästen und Vertretern der Sportorganisationen (Württembergischer Landessportbund, -Leichtathletikverband und-Triathlonverband sowie Sportkreis Ludwigsburg) gerechnet. Die Veranstaltung bietet allen Sportabzeichen-Interessenten Gelegenheit, selbst „Sportabzeichenluft“ zu schnuppern und Informationen zum Fitnessorden einzuholen. Anschließend besteht bis spät abends beim gleichzeitig in Münchingen stattfindenden Feuerwehrfest die Möglichkeit, Hunger und Durst zu stillen. Bei untragbaren Witterungsbedingungen muss die Saisonöffnung mit „Rekordevent“ aus Sicherheitsgründen auf einen anderen Termin verlegt werden.

**„Der Rekordversuch ist als Paukenschlag gedacht, mit dem möglichst viele Menschen für das Deutsche Sportabzeichen interessiert werden sollen; Spitzensportler demonstrieren das Sportabzeichen als Herausforderung besonderer Art und werben damit zugleich für den Breitensport“** betont Hans-Dieter Herold, der Leiter des Sportabzeichen-Stützpunktes Münchingen und stellt klar: **„Im Gegensatz zu den am Rekordversuch beteiligten Athleten kann und soll sich unsere Zielgruppe, um die wir mit dieser Aktion werben, für die Ablegung des Sportabzeichens auch mehr Zeit lassen können. Während der gesamten Sportabzeichensaison, die mit der Auftaktveranstaltung am 26. April beginnt und bis in den Herbst hinein dauert, besteht die Möglichkeit, unter fachlicher Anleitung zu trainieren und die Anforderungen zu erfüllen“.**

Als weitere Attraktion wird auch der Top-Zehnkämpfer Julian Ade vom VfB Stuttgart (deutscher Juniorenmeister 2008) bei der Auftaktveranstaltung aktiv dabei sein und die eine oder andere Sportabzeichen-Disziplin demonstrieren. Wegen einer Trainingsverletzung wird er jedoch seinen Plan, an dem in der 97-jährigen Sportabzeichen-Geschichte einmaligen Rekordfünfkampf teilzunehmen, nicht realisieren können. Für Julian Ade ist es jedoch Ehrensache, das „Deutsche Sportabzeichen“ und die Münchinger Veranstaltung trotz allem nach Kräften zu unterstützen. **Wenn alles klappt, wird sogar ein Teilnehmer der Münchinger Sportabzeichen-Gruppe mit antreten.** WLV-Kaderathlet Julian Ade ist nicht der erste Zehnkämpfer, der für das Deutsche Sportabzeichen wirbt. Mit seiner aktiven Teilnahme zugunsten des „ Deutschen Sportabzeichen“ hier im Süden Deutschlands, wandelt er auf den Spuren von Frank Busemann, dem Olympiazweiten von 1996 im Zehnkampf, der den für den Sportabzeichenwettbewerb federführenden Deutschen Olympischen Sportbund bei seiner „Sportabzeichen-Tour“ speziell im Norden Deutschlands aktiv unterstützt. Die Sportabzeichen-Tour 2010 macht auch Halt am 9.Juli in Calw..

### Informationen zum Sportabzeichen-Stützpunkt Münchingen

Der Sportabzeichenwettbewerb in Münchingen, der in den letzten Jahren mit stetig steigenden Teilnehmerzahlen (2009: 326 Teilnehmer, davon 220 erfolgreich) aufwarten konnte, gilt als beispielhaft. Nicht zuletzt deshalb wurde die zentrale Sportabzeichen-Auftaktveranstaltung 2009 vom TSV Münchingen in Kooperation mit dem Württembergischen Landessportbund und dem Sportkreis Ludwigsburg ausgerichtet und vom SWR-Fernsehen live übertragen. Stützpunktleiter ist Hans-Dieter Herold, der von rund 15 ehrenamtlichen Helfern unterstützt wird. Ab 3. Mai besteht wöchentlich jeweils montags ab 18.30 Uhr bis in den Herbst hinein im Stadion am Netzbrunnen die Gelegenheit, für das Sportabzeichen unter fachlicher Anleitung zu trainieren und die Anforderungen zu erfüllen. Weitere Informationen finden sich unter [www.tsv-muenchingen.de](http://www.tsv-muenchingen.de) LINK Leichtathletik/Sportabzeichen.

### Allgemeine Informationen zum Sportabzeichen:

Das Deutsche Sportabzeichen ist die offizielle Auszeichnung für überdurchschnittliche Fitness. Jeder kann das Sportabzeichen erwerben, auch wenn er nicht Mitglied eines Turn- und Sportvereins ist. Es ist nur eine geringe Urkunden-/Abzeichengebühr zu entrichten. Die sportlichen Bedingungen für den Fitnessorden sind in 5 Gruppen (Schwimmfähigkeit, Sprungkraft, Schnelligkeit, Schnellkraft und Ausdauer) aufgeteilt, von denen jeweils eine Bedingung erfüllt werden muss. Ziel des Sportabzeichenwettbewerbs ist neben der Erfüllung der für die Auszeichnung vorgegebenen Bedingungen die nachhaltige Vermittlung von Freude an lebenslangem Sport und Bewegung.